

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

59 (12.4.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-370473](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-370473)

Zeversches Wochenblatt

11 11 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 59. Sonnabend, den 12. April 1884.

Obrigkeitsliche Bekanntmachungen.

Die Hauptlehrerstelle zu Sandhatten ist dem
Behrer Witte in Hatterwüstring verliehen.
Oldenburg, 1884 April 8.
Evangelisches Oberschulcollegium.
v. Beaulieu.

Die Hauptlehrerstelle zu Hatterwüstring, Gemeinde
Hatten, ist zu besetzen.

Dienstinkommen: 750 Mk. und 120 Mk. Land-
zulage.

Bewerbungen sind bis zum 18. d. Mts. ein-
zureichen.

Oldenburg, 1884 April 8.
Evangelisches Oberschulcollegium.
v. Beaulieu.

Der Stier des Friedr. Aug. Folkers in Sillen-
stede, 1 Jahr alt, weißbunt mit Stern, ist nach-
träglich angehört.

Ami Zeber, 1884 April 7.
H a h e s s e n.

Zur öffentlichen Verpachtung der Grasnutzung
auf 24 bisher unverpachtet gebliebenen Parcellen des
Feldhauser Moores ist Termin auf Montag, den
21. d. Mts., Morgens 10 Uhr, an Ort und Stelle
angesezt.

Ami Zeber, 1884 April 9.
H a h e s s e n.

Der Dienstknecht Hermann Friedrich Gerdes aus
Kidder, zulezt im Dienst beim Müller Ostertun zu
Hooftiel, welcher eine Gefängnißstrafe zu verbüßen
hat, ist dem Amtsgerichte vorzuführen.

Zeber, 1884 März 31.
Großh. Amtsgericht. Abth. II.
H a r b e r s.

W i l l m s.

Um Mittheilung des Aufenthaltsorts des Ar-
beiters Hinrich Hillerichs aus Fulkum, Amts Esens,
welcher in einer Untersuchungssache als Zeuge ver-
nommen werden soll, wird ersucht.

Zeber, 1884 April 7.
Der Amtsanwalt.
D e n c h e r.

Marien-Gymnasium.

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, den
21. April, Morgens 9 Uhr, mit der Aufnahme der
neuen Schüler. Dieselben haben bei der am Sonn-
abend, den 19. April, von 9—1 und 3—5 Uhr im
Gymnasium stattfindenden Anmeldung Geburts- und
Impf- bzw. Revacinationschein, sowie Zeugniß
über den zulezt erhaltenen Unterricht beizubringen.

Die Pension der auswärtigen Schüler bedarf der
Genehmigung des Unterzeichneten.

Zeber, den 16. März 1884.
Der Gymnasial-Direktor.
K a m d o h r.

Immobil-Verkäufe.

In Convocationssachen,
betr. den öffentlichen Verkauf der dem Pro-
prietair Berend Wilken Braams zu Nothe-
haus, Gemeinde Hohenkirchen, gehörigen, zu
Art. 226 dieser Gemeinde registrirten Im-
mobilien,

wird abermaliger Termin zum öffentlichen Verkauf
der vorgenannten Immobilien angezezt auf
den 15. April d. J., Morgens 11 Uhr,
im Locale des unterzeichneten Amtsgerichts.

Zeber, 1884 April 1.
Amtsgericht, Abtheil. II.
H a r b e r s.

Meyerholz.

In Convocationssachen

1. der Wittwe des weil. Schuhmachers Johannes
Peter Brinkmann zu Zeber, Trienke, geb. Tönjes,
2. des Kaufmanns Carl Möhlmann daselbst, als
Vormundes der minderjährigen Kinder des weil.
Schuhmachers Christian Johann Brinkmann zu
Zeber, Namens:

a. Heinrich August Christian } Brinkmann,
b. Wilhelm Jacob
c. Carl Christian

wegen öffentlichen Verkaufs eines auf
der Nordbergast zu Zeber belegenen
Wohnhauses cum pert.,

soll das in den Proclamen des Amtsgerichts vom
5. Febr. d. J. näher bezeichnete Mobil am

Donnerstag, den 24. April d. J.,

Mittags 12 Uhr,

im Locale des Amtsgerichts abermals zum Verkaufe
aufgezezt werden.

Zeber, 1884 April 5.
Amtsgericht, Abth. I.

J. B.:
G r a e p e l.

Meyerholz.

Testaments-Gröffnung.

Ein am 9. Mai 1883 vor dem Amtsgerichte
errichtetes Testament des am 31. März d. J. ver-
storbenen Hausmanns Siebelt Dunen Neppen zu
Friedrich-Augusten-Groden und seiner Ehefrau soll,
soweit es Dispositionen des Verstorbenen enthält,

am 24. April d. J.,
Morgens 10 Uhr,
auf hiesiger Gerichtsstube publicirt werden.
Feber, 1884 April 3.
Amtsgericht, Abth. II.
Harbers.

Drost.

Schulsachen. Bleekerschule.

Die neuen Schülerinnen versammeln sich im
Schulhause am Montag, den 21. April d. J.,
vorm. 11 Uhr. Gramberg I.

Westrum.

Donnerstag, den 17. April,
Abends 6—8 Uhr,

in Thomissen Wirthshause zu Westrum:
Zweite Hebung zur Schulcasse Westrums.

B. Janssen, Jurat.

Gleichzeitig werde ich die Pachtgelder zc. zur
Vacanzcasse erheben. F. Schmidt.

Armen-Sachen.

Unterzeichnete hat noch den Armenpfling Delter-
mann, sowie einen 22jährigen jungen Mann, der
leichte Arbeiten verrichten kann, in Kost und Pflege
zu vergeben. Termin hierzu ist auf Donnerstag, den
17. April, Vormittags 10 Uhr, in Ulrichs Wirths-
hause angesetzt.

Armencommission Wüppels.

Die unterzeichnete Armencommission läßt am
Sonnabend, den 12. April,
Nachmittags 6 Uhr:

Tische, Schildereien, Geborte, Kiste, Buddelei,
Steingut, Kleidungsstücke, Bettzeug, Arbeiter-
geräthschaften und sonstige Sachen

in Kirchhofs Wirthshause zu Altebrücke gegen baare
Zahlung verkaufen.

Armencommission Wüppels.

Verpachtung.

Sonnabend, den 12. April d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

werde ich die der Frau Wwe. Iben in Bremen ge-
hörenden, an der Chaussee bei Wiefels belegenen
Stückländereien — alte Fettweiden, I. Bonität —
zur Größe von ca. 4 $\frac{3}{4}$ ha, bei einz. Hämmen oder
im Ganzen auf 6 bezw. 3 Jahre zum Antritt auf
den 1. Mai d. J. im Hause der Herren Gilers und
Gerken hies. zur Verpachtung aufsetzen. Pachtliebhaber
werden eingeladen.

Feber.

G. Th. Aren.

Bergantungen.

Pferde-Verkauf.

Herr Pferdehändler Stahl zu Esens läßt am
Dienstag, den 15. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
beim Schaafschen Gasthose zu Werdum:



24
Stück

zwei-, drei- und vierjährige

Pferde.

Rappen, Füchse und dunkelbraune,
Rhedinger und Holsteiner Race, sowie
auch einige Arbeitspferde,
öffentlich auf Zahlungsfrist bis Martini d. J. ver-
kaufen.

Auf die vorzügliche Güte der zu verkaufenden
Pferde soll besonders aufmerksam gemacht werden.
Kaufliebhaber ladet ein
Esens, den 3. April 1884.

Ed. H. Bode,
Auct.

Der Pächter Harm Rieken zum Rötterigergroden
läßt wegen Auswanderung
am Dienstag, den 15., und Mittwoch,
den 16. April d. J., Nachmittags
präcise 2 Uhr anfangend,
in und bei seiner Behausung:

2 trüchtige Stuten,
6 und 9 Jahre alt,
vorzügliche Zuchtstuten,
wobon eine belegt vom
„Magyar“, 2 Arbeits-
pferde, 1 schön. Hengst-
enter, vom „Magyar“
abstammend,

8 Milchkuhe, 2 früh-
tiedige Quenen,
5 zweijährige Ochsen,
3 Künder, 1 Herbstkalb,
5 Kälber,



2 fette Schweine,
1 alte Sau,
2 Schafe mit
Lämmern,



ferner: 3 Ackerwagen mit Aufzug, 1 Korbwagen,
1 Fuß- und 2 Radpflüge, 6 verschiedene
Eggen, 2 Mittelfetten, Pflug- und Egge-
ketten, Pferdegeschirre, wovon eins fast
neu, Wagenleitern und Hecken, Binde-
bäume, Reepen und Tane, Wagenrielen,
2 Drehblöcke, 1 Staudmühle, 1 Flach-
haspel, Flachsbracken, 3 Paar Stalleimer
Futterblöcke, Futterstappen und verschiedene
sonstige landwirthschaftliche Geräthe,
sodann: 2 vollständige Betten, 1 Kleiderschrank,
2 Glasschränke, 5 verschiedene Tische, 6
neue Rohrstrühle, 12 geschnittene und 6

gedrechselte Stühle, 2 Bettstellen, 1 Waschtisch, 2 Spiegel, 1 Hausuhr, 2 Commoden, 1 Urthe, 24 Milchballen, 1 Karnmaschine, 1 Karrenrad, 1 Stremmitine, 1 Drückbank, 1 Käsepresse, 2 Käseformen, 2 Rahmküpen, 1 Kochherd, eiserne Töpfe, 1 Theekessel, 1 großen eisernen Waschtrog, 1 Badtrog, 1 Badtisch, 1 Brühmühle, 1 Tragejoch, 4 Milcheimer, Porzellan- und Steinzeug, Zinn- und Messinggeräthe und viele nicht namhaft gemachte Haus- und Küchengeräthe

Öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen.

Das Vieh und die landwirthschaftlichen Gegenstände kommen am ersten Verkaufstage zum Auffaß.

Kaufliebhaber ladet freundlichst ein

Bochhorn, 1884 März 27.

H. A. von Harten.

Hohentirchen. Der Landwirth Herr J. G. Weiner zu Tengshausen läßt wegen Aufgabe der Landwirthschaft in und bei dem von ihm bewohnten Hause daselbst am

15. und 16. April d. J.,

jeden Tag Nachmittags 1 Uhr beg.,

9 Stück Hornvieh,

als:

- 1 zeitmilche Kuh,
- 1 frühmilche dito,
- 1 zweij. Beest,
- 6 einj. dito,

1 Karnmaschine, 3 Rahmfässer, zinkene und hölzerne Milchballen, 2 Butterballen, 1 Stremmitine, 2 Drückbänke, 1 Käsepresse, Käseleiten, 1 kupf. Milchkessel, Milch- und Stalleimer, 2 Tragejoch, 1 Badtrog, 1 Heckenwehre, 1 Futterkiste, 3 Düngerkarren, 3 Schaufeln, 2 Getreidemaße, 1 Parthie Gabelholz, 1 Parthie Säcke, 1 lederneß Pferdegeschirr,

ferner: 3 Kleiderschränke, darunter 1 mahagoni, 2 Sophas, 3 runde Tische, 2 Nipptische, 7 sonstige Tische, 2 Commoden, darunter 1 mahagoni, 14 Polsterstühle, 6 Rohr- stühle, 6 Binsenstühle, 2 Lehnstühle, 1 Secretair, 1 Buhdelei, 4 Spiegel, 4 Eckborten, 6 Rouleaux, 3 Gestell Bettzeug, 1 lit de camp, 1 amerik. Wanduhr, 1 Regulator, 3 Jagdgewehre, 1 kleine Decimalwaage, 1 Nähmaschine, 1 Waschmaschine, 1 Bohnenschneidmaschine, 1 Wurstmachine, 1 Waschballje, 1 kupf. Siebkanne, 1 dito Kuchenpfanne, 1 dito Theekessel, 1 Paar Turkeltauben mit Kästen, 12 Schildereien, 2 Delgemälde, 1 Gartenbank, feines und grobes Steinzeug, 1 Teppich, Fußmatten, 2 Döb. Messer und Gabeln, 6 Theebretter, 1 Pfeifenhalter mit Pfeifen, Theekessel und 1 eif. Topf, 1 Quantität Speck und was sich weiter noch vorfindet

Öffentlich an den Meistbietenden mit geraumer Zahlungsfrist durch mich verkaufen.

Kaufliebhaber ladet ein mit dem Bemerken, daß am ersten Tage das Vieh, die Milchgeräthe zc., am

zweiten Tage die Möbel zc. zum Verkaufe kommen, und daß das Vieh bis zum 30. April d. J. unentgeltlich bei Strohfütterung stehen bleiben kann.

S. Jürgens,
Auctionator.

Die Erben des weil. Organisten Eggerichs zu Wiarden lassen am

Mittwoch, den 16. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anf.,

in und bei dem Schulhause zu Wiarden:

1 frühmilchwerdende Kuh,

1 einjähr. Beest,

1 Schreibpult, Tische, Stühle, 1 Clavier, 1 Parthie Bücher, 1 Gartenbank, 1 Rahmfaß, 1 Badtrog, 1 große Laterne, 1 Schffelmaß, 1 Tränktonne, 1 Dammheck, Eimer, Harken, Forken, 1 Düngerkarre, 1 Haufen Dünger und was weiter zum Vorschein kommt

Öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bübbens, 1884 März 31.

J. J. Detmers.

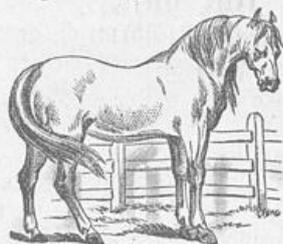
Der Landwirth J. G. Jürgens zu Carolinengrode läßt am

Donnerstag, den 17. April,

des Nachmittags präcise 1 Uhr anf.,

(nicht am Mittwoch, den 16. April)

wegen Aufgabe der Landwirthschaft:



2 Pferde,

darunter:

- 1 zehnjährige Stute,
- 1 fünfjährige do.,

21

Stück



Hornvieh,

als:

- 7 Stück zeitmilche Kühe,
- 4 welche zum ersten Male kalben,
- 1 wantiedige Kuh,
- 2 fähre do.,
- 1 frühmilchwerdende do.,
- 3 zweijährige Beester,

- 4 einjährige Beester, darunter 1 guter Stier,
2 3jährige Ochsen,
1 Stierkalb,

alsdann: 1 Korbwagen, 1 guten Ackerwagen mit hölzernen Achsen, 1 Kabriolet, 1 Treppe, 1 Leiter, 1 Mistkarre mit Dielen, 1 Speckliste, 1 Futterkiste, 2 Kleiderkisten, 1 Mullbrett, 2 neue Wagenböden, 1 eich. Kleiderschrank, 1 Badtrog, 1 Flachshäfel, 1 Wanduhr, 2 Spinnräder, 1 Bubbeleier, 2 Spiegel, Tische und Stühle, den ganzen Bestand an Milchgeräthen: 1 Butterkarne mit kupferner Beschläge, 1 Stremmtine, 2 Käsebrüdbänke, Milchballen und Gimer, 2 kupferne Milchkessel, 3 eis. Töpfe, 1 kupfernen Theekessel, 2 eis. do., 20 Tonnen Säegerste, 1 Last Säehaser, 3 Tonnen Kartoffeln, 1 Rappsaatsegel mit allem Zubehör, 1 Karnrad und einen guten Karnhund und was mehr zum Vorschein kommen wird

auf 6monatige Zahlungsfrist verkaufen.

Das Hornvieh kann bis Ende April cr. unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben.

Carolinensiel, den 1. April 1884.

J. W. Jhmels, Auct.

Wegen Einschränkung der Landwirthschaft läßt der Landmann G. A. Jrys zu Lain

am 18. April,

Nachmittags 2 Uhr anf.,

in resp. bei seiner Wohnung daselbst öffentlich auf sechsmonatige Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

5 Pferde,

als:

- 1 vierj. dunkelschimmel Stute,
1 dreij. dunkelbrauner Wallach,
2 braune Lemmlinge, Wallache, 1 vom Magyar,
1 braunes Hengstfüllen vom Magyar,

17 St. Rindvieh,

als:

- 4 Milchkühe,
1 fähre Kuh,
1 wantiedige dito,
3 frühm. dito,
3 dreij. frühm. Beester,
1 zweij. güstes Beest,
1 zweij. Ochse,
1 einstimmig angeführter zweij. Stier,
2 ausgezeichnete Enterstiere,
1 fettes Schwein,

auch: eine dreipferd. Beest'sche Dreschmaschine, 1 Quetschmaschine, 1 Walker u. Wood'sche Nähmaschine und was sich weiter vorfindet.

Käufer ladet ein
Horumersiel, 1884.

J. M. Müller,
Auct.

Die Erben des weil. Bäckermeisters C. C. Jhmels in Sengwarden lassen am

Dienstag, den 22. d. Mts.,

Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend, den beweglichen Nachlaß ihres weil. Erblassers, als:

- 1 schwere Milchkuh (viel Milch gebend),
1 frühmilchwerdendes Beest,
1 Guter,
1 Kuhkalb,
1 fettes Kalb,
1 Schaf, 1 trüchtige Ziege,
5 Hühner und 1 Hahn;

1 Comtoirschrank, 1 Glasschrank, 2 vollständige Betten, 2 Bettgestelle, 1 silberne Cylinderuhr, 5 Tische, 1/2 Duzend Rohr- stühle, 10 Küschensühle und 1 Lehnstuhl, 1 Wanduhr, 3 Spiegel, 2 Kuppellampen, 1 Kiste, 2 Leitern, 3 Waschballen, 2 eis. Töpfe, 1 kupferne Kuchenpfanne, 1 kupf. Theekessel, 1 do. Waschkessel und sonstiges Küchengeräth, mehreres Zinngeräth, großes und sonstiges Steinzeug aller Art;

1 neue Butterkarne, 2 Rahmfässer, Milch- und Wassereimer, 2 Tragejoch, 1 Dünger- karre, 2 Wassertonnen, 1 Handwagen mit 4 Rädern, Harken, Forken und Schaufeln, 1 Decimalwaage mit Gewichten, 2 neue Erdfarren und 1 eiserne Borflarre;

ferner: sämtliche Bäckergeräthschaften: 1 großer und 2 kleine Badtröge, 9 Platen, 2 Roll- hölzer, 1 Mörser, 2 eis. Saffeln, 1 Aus- holer, 1 eichener Badtisch, mehrere große und kleine Blechtrömmen;

dann noch: 1 Quantität Speck, Schinken, Mettwürste, Fett, getrocknete und eingemachte Bohnen, getrocknetes Obst, 1 Quantität Torf, einige Haufen Heu, 10 bis 12 Fuder Dünger und noch andere hier nicht ge- nannte Gegenstände,

im Sterbehause daselbst öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Kniphäusen, 1884 April 9.

Hedden, Auct.

Wegen Aufgabe der Landwirthschaft läßt der Landmann G. F. Behrens zu Horum in und bei seiner Wohnung das.

am 22. u. 23. April,

Nachmittags 1 Uhr anf.,

auf fünfmonatige Zahlungsfrist durch Unterzeichneten meistbietend verkaufen:

27 Stück

Kindvieh,

als:

- 11 Milchkühe,
- 1 fähre Kuh,
- 8 frühm. Kühe und Beester,
- 1 zweij. güst. Beest,
- 5 Kuhenter,
- 1 Enterstier,
- mehrere Kälber,
- 3 trächttige Schafe, 1 Hammel,
- 1 sehr guten Karhund,
- ferner: 1 guten Korbwagen, 4 Ackerwagen mit Zubehör, Kuh- und Halfterketten, 1 Frucht- raspe, 1 Decimalwaage mit Gewichten, mehrere Säcke, 1 $\frac{1}{4}$ Tonnen- und 1 Scheffel-Maß, 1 Schlittengeläute, 2 Mist- und 1 Borfkarre, Dammheden,
- auch: 1 Karerad mit Karne, Rahmfässer, Käse- presse mit Köpfen, 1 gr. Stremmtine, 4 gr. und 3 kl. Balljen, mehrere Stall- und sonstige Eimer, Joche, Bactrog, Bactisch,
- sodann: 1 gr. eis. Kochofen, eis. Töpfe, 1 kupf. Theekessel, mehrere Schenkessel, zinn. Köpfen, 2 vollst. Betten, 1 Kinderwagen, Speck und Fett, Kisten, Kästen, Fässer u. s. w. u. s. w.

Das Kindvieh wird am 22. zum Verkauf kommen und kann dieses bis 1. Mai unentgeltlich auf Strohfütterung stehen bleiben.

Horumerfel, 1884.

F. M. Müller, Auct.

Der Landhändler D. J. Collmann zu Husum, Gemeinde Cleverns, läßt wegen Auswanderung nach Amerika am

Donnerstag, den 24. April,

Mittags 12 Uhr anfangend,

(nicht am Freitag, den 25. April)

in seiner Wohnung durch den Unterzeichneten auf geraume Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

- 2 frühmilche Kühe,
- 1 zeitmilche Kuh,
- 1 Kalb,
- 3 trächttige Schafe,
- 1 dito Ziege,
- 3 Schweine,
- 10 Hühner,
- 2 Kleiderschränke, 1 Comtoirschrank, 4 Commoden, 2 Bubbeleien, mehrere Tische, Stühle, Spiegel, Schildereien, 3 Wand- uhren, Fenstergardinen, 3 Bettstellen, etwas Bettzeug, 1 Handnähmaschine, 1 Kinderwagen, 1 Wiege, 2 Lampen, 2 Torfkasten, Zangen, Kessel, Töpfe, Stein- zeug, Milch- und Wassereimer, 2 Rahm- fässer, 2 Butterkarnen, mehrere Milch- balljen, Butterballjen, Krummen, 1 Spinn- rad, 1 Haspel, 1 Garnkrone, mehrere

Spaten, Forken, Dielen, Brenn- und Nadelholz, 2 Tonnen bunter Hafer, ge- trocknete Bohnen, Gß- u. Pflanzkartoffeln, Heu, 1 Haufen Dünger und viele andere hier nicht benannte Sachen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jeber.

G. A. Meyer.

Der Landwirth Hinrich Otto Harms zu Hohe- brücke, Gemeinde Waddewarden, läßt wegen Aufgabe der Landwirthschaft am

Freitag, den 25. April d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

bei seiner Wohnung seinen gesammten

Viehbestand,

nämlich:

4 Pferde,

als:

- 2 dreijährige Stuten,
- 1 schw. Hengst-Teumling,
- 1 einjähr. Hengstfüllen,

30

Stück



schönes schweres

Hornvieh,

als:

- 9 Milchkühe,
- 2 frühmilche Kühe,
- 5 zweijährige Beester,
- 2 zweijährige Ochsen,
- 1 zweijähriger Stier,
- 4 Enter-Beester,
- 5 Enterstiere,
- mehrere Kälber.

öffentlich meistbietend auf halbjährige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen und gebeten, sich präcise einzufinden zu wollen.

Jeber.

G. A. Meyer.

Die Firma J. U. Köfing hieselbst läßt
am Freitag, den 25. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,
im Rühringer Hofe hier

folgende Sachen öffentlich meistbietend gegen halb-
jährige Zahlungsfrist verkaufen, als:

1 tafelförmiges, sehr gut erhal-
tenes Piano, 1 mittelgroßes Schreib-
pult, 1 Sopha, 1 eschen-polirter Secretär,
1 großer Spiegel mit Goldrahmen und
Marmorconsol, 1 nußbaum Nähtisch, 1 feine
Stehlampe, 1 feines Kaffeefervice, 1 große
chines. Schüssel, 2 Petroleum-Kochmaschinen,
1 Parthie schöner Viertulpen, Schnapsgläser,
verschiedenes Haus- und Küchengeräth, auch
2 ganz leichte Korbchlitzen u. s. w.

Kaufliebhaber werden hiermit eingeladen.
Feber, 1884 April 10.

Theodor Meyer.

Für Rechnung dessen, den es angeht, werde ich
am Freitag, den 18. April d. J.,
und event. am folgenden Tage,
Nachmittags 1 Uhr anf.,

in und bei der Behausung des Gastwirths J. G.
Serken zu Feber an der Schlachte:

1 fähre Kuh,

1 Korbwagen, 2 Kleiderschränke, 2 Sophas,
1 do. mit 6 Stühlen nebst Lehnstuhl mit
Damastüberzug, 1 Secretair, 2 Schränke,
6 Spiegel, worunter 1 großer mit Gold-
rahmen, 1 Sophatisch, 1 Spieltisch, 1
Nippisch, 12 andere Tische, ca. 4 Dgd.
diverse Stühle, 6 Sezzbettstellen, 1 Com-
toirschrank, 1 Buddel, 1 Geschirrschrank,
1 Schenkenschrank, 1 Küchenschrank, 2 Com-
moden, 3 Waschtische, 1 Nähmaschine, 1
Bierapparat, 1 Regulator, 1 Tafeluhr,
2 Torckasten, 2 compl. Schläfr. Betten,
4 Springfedermatraken, 1 Seegrasmatrake
nebst Pfühl, 3 Hängelampen, verschiedene
Kuppellampen, 2 Spinnräder, 1 großen
Küchentisch, 1 Butterkarne, 2 Rahmfässer,
1 Butterballje, 2 Drückebänke, 6 Milch-
ballen, 2 Paar Milcheimer, worunter
1 Paar große mit kupf. Reifen, 3 Paar
Wassereimer, mehrere andere Eimer, 1
große Waschmaschine, 1 großen kupf.
Waschkeffel, 2 kupf. Kaffeekessel, 2 Einnach-
fässer, 2 Kleiderheden, 1 große Regen-
wassertonne mit Krahn, 1 großes Filtrir-
faß mit Krahn, Spaten, Forken zc. zc.,

sowie: sehr viele Haus- und Küchengeräthe in
Kupfer, Zinn, Messing, Eisen, Blech, Glas,
Porzellan und Steinzeug, mehrere Wein-,
Bier- und Schnapsgläser und viele son-
stige hier nicht benannte Sachen

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden hiermit eingeladen.

Bübbers, 1884 April 8.

J. J. Detmers.

Vaterländischer Frauenverein.

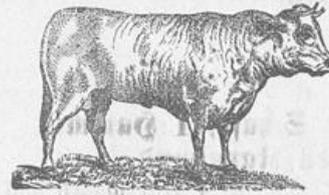
Unsere Gemeindegewerke bedarf bei ihrer viel-
seitigen Pflege bei kranken Armen, zur Aufrecht-

haltung der Herstellung eines geordneten Zustandes
in den betr. Familien, alter Kleidungsstücke und ge-
brauchter Leib- und Bettwäsche jeder Art. Wir
bitten herzlich, durch Zuwendung solcher Gegenstände
dem vorhandenen Bedürfnis gütigst abhelfen zu wollen.
Jede kleine derartige Gabe kann verwendet werden
und wird mit herzlichem Dank angenommen.

Feber, 1884 April 8.

Vorstand des Vaterländischen Frauenvereins.
Gramberg I,
Schriftf.

Notifikationen.



Am ersten Diter-
morgen halte ans-
gezeichnetes fettes
Ochsenfleisch,

sowie

Schweine- und Kalbfleisch,
gehacktes Rind- und Schweinefleisch
bestens empfohlen.

Blauestraße.

J. Feilmann.

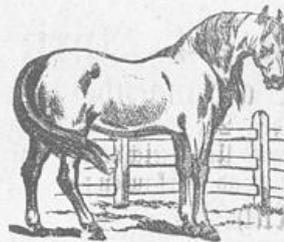
Zu den bevorstehenden
Festtagen:

prima Rindfleisch,

Schweinefleisch,

sowie fettes Kalbfleisch
empfiehlt

Feber. J. G. Oberkrohn.



Eine schöne, dunkelbraune,
trächtige Stute, von Berdab's
berühmtem Prämien-Hengst
belegt, wünscht zu verkaufen
oder gegen ein Wagenpferd
zu vertauschen

Frik Janzen.

Feber, Blauestraße.

Alle, die mir noch für das Jahr 1883
und früher an Haus- und Grundhener oder sonst
noch schulden, werden aufgefordert, mir innerhalb
14 Tagen Zahlung zu leisten. Nach genannter Frist
werden sämtliche noch restirende Pöste im Wege
der Zwangsvollstreckung beigetrieben.

Bei Mederns, 1884 April 8.

Mr. Bollen.

Die vom Schuhmacher Schaefer benutzte Wohnung
mit Ländereien zum Rahrbum ist noch zum Austritt
auf den 1. Mai d. J. zu vermieten, und wollen
Bachtlustige sich an den Landhansling Niebuhr zum
Rahrbum oder den Unterzeichneten wenden.

Feber, 1884 April 12.

G. Schwitters.

Am 2. Ostertage:

Große Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet

Am Bahnhof. H. Hufsmann.

Hotel zum schwarzen Adler.

Am 2. Osterfeiertage:

Große Tanzmusik.

Am zweiten Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Jürgenshausen. Christian Stoffers.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik.

Horumerfel.

H. Tiarks.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Sabbien. F. Laddiken.

Am 2. Osterfeiertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Schortens. W. Popken.

Sande.

Am 2. Ostertage:

Große Tanzmusik.

H. S. Rohlf.

Am zweiten Osterfeiertage:

Große Tanzmusik

bei

Horumerfel. H. E. Klot.

Am zweiten Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Wiefels. J. H. Folkers.

Am zweiten Ostertage:

Große

Tanzmusik.

Musik von der Frister'schen Capelle.

Hooftfel. Bogeler Wwe.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Oldorf. F. H. Peters.

Am zweiten Ostertage:

Tanzmusik.

Groß-Ottiem.

A. A. Otten.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Sillenstede. J. H. Sterrenberg.

Am zweiten Ostertage:

Große Tanzmusik

mit guter Musik,

wozu freundlichst einladet

Rahrdum. G. Schnittjer Ehefrau.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik,

wozu einladet

Minsen. F. Osterkamp.

Am 2. Ostertage:

Große Tanzmusik,

wozu einladet

Sengwarden. J. Behrens.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Neugarmsfel. J. Hillers.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik.

Altgarmsfel, 1884.

J. Carls.

Seidmühle. Am zweiten Ostertage:

Große Tanzmusik

bei

Gerh. Warntjen.

Am zweiten Osterfeiertage:

Tanzmusik

bei

H. Tiesler,
Kniphauserfel.

Am zweiten Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Accum. J. W. Jansen.

Musik von der Brandes'schen Capelle.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Friederikensfel. D. S. Wilken.

Am zweiten Osterfeiertage:

Große Tanzmusik.

Letten.

Joh. Janßen.



Der auf den 2. Osterfeiertag
angesezte Herren- und Damen-Club
findet nicht statt.

Letten.

Joh. Janßen.

Zeige hiermit den Empfang sämtlicher

Neuheiten

an und empfehle dieselben zu möglichst billigen Preisen.

Die Modellhüte, sowie eine große Anzahl selbstverfertiger Hüte stehen am Lager zur gest. Ansicht und Abnahme bereit.

Ida Forcke.

Unser Lager wurde durch Empfang neuer Waaren in allen Branchen auf das Schönste completirt.

Neue Regenmäntel und Umhänge, Kleiderstoffe und Besätze, sowie Herren-Anzug- und Paletotstoffe empfehlen angelegentlichst
Sever. Gebr. Dopjans & Meemken.

Fertige Betten,

sowie Bettdecke, Satin- und Cöperparchend, rothe und gestreifte Federleinen und Julitts in reichhaltigstem Sortiment, doppelt gereinigte beste hiesige Bettfedern und Daunen liefert zu den denkbar niedrigsten Preisen und Sämmtliches unter Garantie für gute solide Waare.

Sever, Neuestraße.

L. Trouchon,
Aussteuer- und Wäsche-Geschäft.

Bettuch- und Hemdenleinen, Hemdentuche, Halbleinen, Gerstenkorn, Handtuchdecke, abgepaßte Handtücher, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Bettdecken, sowie sämtliche Stoffe zu Ueberzügen, als Damaste, Pique- und Cöpercattune und Beteler Baumwollzeuge empfehle zu billigen Preisen.

Sever, Neuestraße.

L. Trouchon,
Aussteuer- und Wäsche-Geschäft.

Staubfreie und geruchlose
Bettfedern und Daunen
empfehle in nur neuer frischer Waare,
sowie

fertige Betten

im Preise von 42 bis 140 Ml.

Carl Wöhlmann.

Redaction, Druck u. Verlag von C. V. Metzger u. Sohn in Sever
— Hierzu eine Beilage. —

Emser Pastillen

aus den festen Bestandtheilen des Emser Wassers unter Leitung der Administration der König Wilhelms Felsenquellen bereitet, von bewährter Heilkraft gegen die Leiden der Respirations- und Verdauungs-Organen, in plombirten Schachteln mit Controle-Streifen vorräthig:

in Sever bei Hofapotheker Aug. Müller und Apotheker C. Meents, in Hohenkirchen bei Apotheker Reuland, in Neuende bei Apotheker C. König.

Starke zinkene Milchballen ohne Nacht
empfehle
Klempner F. Linnemann,
Bübbens.

Beilage

zu Nr. 59 des „Jeverischen Wochenblatts“ vom 12. April 1884.

Notifikationen.

 Meinen geehrten Kunden zur Mittheilung, daß bedeutenden Zuspruchs halber vom 8. April ab eine Filiale in Jever im Hause des Herrn Danzig errichtet habe und am Dienstag jeder Woche zur Anfertigung künstlicher Zähne u. Ausführung sämtlicher Zahnoperationen daselbst anwesend sein werde.

A. Kramer, Zahntechniker.

Wilhelmshaven, 10. April 1884.

Blühende Stiefmütterchen, große Blume mit schöner Farbenzeichnung, Blumenamen u. s. w. empfiehlt **A. Ahlfs**, Gärtner.

Das Neueste in

Stroh Hüten, Agraffen, Federn, Blumen zc.

empfehlung und empfiehlt **Hookfiel**.

G. F. Kenten.

In diesen Tagen erhielt eine große Auswahl **Regen-Mäntel**, sowie **Corsetts** und **Glacée-Handschuhe**, welche zu sehr billigen Preisen empfehle.

Hookfiel.

G. F. Kenten.

Gardinen in schöner Auswahl empfiehlt d. D. Fertige **Delfarben**, sowie braunen und Kohlen-**theer** empfiehlt

Jever, **Schlachtstraße.**

J. H. Bruns.

Unser Lager in sämtlichen

Baumaterialien

halten wir bestens empfohlen.

Jever.

Habben & Wiggers.

Circa 150 Stück hochstämmige **Rosen** sind im Kummel billig abzugeben. Von wem? sagt die Exped. d. Bl. unter Nr. 87.

Ein größeres Quantum einjährige **Föhren-Pflanzlinge** sucht anzukaufen **Mettcker** in Jever.

Porcellan- und Steingut

empfehlung in großer Auswahl zu billig gestellten Preisen **Hookfiel**.

Carl Engelle.

Ant. Bohlken's

Katarakt-Buttermaschinen liefert in allen Größen zu Fabrikpreisen **Hookfiel**.

Carl Engelle.

Extra starke zinkene **Milchballen** ohne Naht empfiehlt d. D.

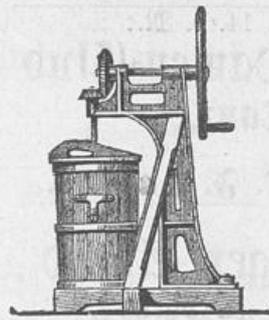
Wägen und Filzhüte

in den neuesten Façons, billigst bei **Hookfiel**.

Carl Engelle.

Auf Mai d. J. habe ich noch 3 geräumige **Wohnungen** (wovon eine mit Stallraum) zu verpachten. Jever.

H. A. Meyer.



Bohlkens

Patent-

Buttermaschinen

sind stets am Lager.

C. F. Duten, Jever.

Doppelt verzinnete

Milchjatten

ohne Naht sehr billig bei dem Obigen.

Sommergerste zum Säen vorrätzig bei **M. D. Fimmen.**

Migräne-Stift

— pro Stück nur 75 Pf. —

J. Kemmers.



Neustraße.

Von den sich aufs Beste bewährten

gußeisernen

Sparheerden

halte stets eine große Auswahl vorrätzig bei sehr billiger Preisstellung.

J. F. Detten.

Einfriedigungsdraht,

sowie **Drahtkrampen** zu billigen Preisen.

J. F. Detten.

Verzinkte engl.

Drahtgeflechte

zu **Hühnerhöfen** zc., sowie

Stahl = Stacheldraht

empfehlung

J. F. Detten.

Frische **Butter**, pr. Pfd. 1 Mark, bei Klumpen pr. Pfd. 95 u. 93 Pf., rothe **Grasbutter** pr. Pfd. 85 Pf., 5 Pfd. für 4 Mk. empfehlung Jever a. d. **Schlachte.** **Wilh. Minssen.**

Gemeinschaftl. Versammlung

der

Abtheilungen Jever, Wangerland und Destrigen

in Jever

am 15. April d. J., Nachm. 2 Uhr, im **Adler.**

Tagesordnung:

1. Feststellung der Bezirks-Thierchau-Statuten.
2. Viehmärkte in Jever.

Der Vorsitzende der Abth. Jever.

A. Keling.

Am 2. Oftertage:

Tanzmusik

bei Fedderwarden. A. Eggers.

Am 2. Ofterfeiertage, den 14. d. M.:

Herren- und Damen-Club nachher Tanz,

wozu freundlichst einladet
Lettens. D. F. Habben.

Dienstag, den 15. d. M.:

Zweiter gefelliger Abend des Gefangvereins „Orpheus“,

wozu freundlichst einladet
Sengwarden. D. B.

Schaar. Am Sonntag den 20. d. M.:

Abschieds = Ball,

wozu freundlichst einladet
F. C. Bogemann.

Jeden Dienstag und Freitag:

Regelclub,

wozu freundlichst einladet
Sillenstede. J. H. Janssen.

Den geehrten Einwohnern von Feber und Um-
gegend zeige ich ergebenst an, daß ich mich im Hause
des Herrn A. König, St. Annenstraße, als

Uhrmacher

etabliert habe, und halte ich mich zur Ausführung
aller an Taschen- und Wanduhren vorkommenden
Reparaturen bestens empfohlen.

Gleichzeitig empfehle ich mein Lager von goldenen
und silbernen Herren- und Damenuhren, mit und
ohne Remontoir, Regulatoren, Beckern, amerikanischen
und Schwarzwälder-Uhren, und werde stets bestrebt
sein, durch streng reelle Waare und gewissenhafte
Arbeit bei billiger Preisstellung das Wohlwollen
meiner geehrten Kunden zu erwerben. Talmi-, Nickel-,
vergoldete und Stahlketten, sowie Schnüre in Seide,
Wolle und Leder zu billigen Preisen.

Achtungsvoll

St. Annenstraße. **D. Heeren,**
Uhrmacher.

Brautkränze, Brautschleier, selbst-
verfertigte Coiffüren, Putz- u. Morgen-
hauben, ferner das Neueste in Mützen,
Kragen und Stulpen, sowie alle zum
Putzfach gehörenden Artikel halte bei
billigster Preisstellung bestens
empfohlen.

Ida Forcke.

Moorsee (Abbehausen). Biefere Butjadinger
Grassamen. Bahnfracht frei.

Herm. Martens.



Einen großen Posten starker engl.
ledern. Hosen, sowie amerik. Flanell-
Hemden, überhaupt alle gangbaren
Artikel in Arbeiter-Garderobe, jedoch nur in aller-
schwerster Waare, auch Mützen in Seide und Kammgarn
empfiehlt zu den billigsten Preisen

Feber. Joh. Michels.
Aeltere, zurückgesetzte Waare zu Fabrikpreisen.
D. D.

Roth- und weißblühenden Kleejamen, Honiggras- und Schmiergrasjamen empfiehlt

Sengwarden. Wilh. Meiners.

Schulbücher, Schreib- und Zeichenhefte, Tafeln
u. s. w. empfiehlt
Hookfiel. Joh. B. Meiners.

Auf Mai zu verpachten.

Eine kleine Wohnung, bei der Kamppütte belegen.
L. Bloh.



Die Ueberfahrt

von Bremen nach Amerika

mit Dampfern des Norddeutschen Lloyd
(Schnelldampfer in nur 9 Tagen)
vermittelt zu den billigsten Preisen

J. F. Detmers in Bübbens,
Agent für d. D. d. Nordd. Lloyd.

Von

Bremen nach Amerika

mit

Schnell-Dampfern

befördern wir Passagiere zu billigsten Preisen.
Agenten werden gesucht.

Fischer & Behmer
in Bremen,
Schüsselkorb Nr. 8.

Schutz-Marte.

Medicinal- Tokayer.

Durch den directen Bezug aus
den Kellereien des Weinbergbesizers
Ern. Stein in Erdö-Bonye bei Tokay
(Ungarn) bin ich im Stande, von den
größten Autoritäten chemisch analysirten,
garantirt echten Tokayer-Wein zu
folgenden ermäßigten Preisen zu
verkaufen: $\frac{1}{2}$ Flasche zu 2,25 M.,
 $\frac{1}{2}$ Flasche zu 1,20 M., $\frac{1}{5}$ Fl. zu 50 S.



Tokayer-Ausbruch

pro $\frac{1}{2}$ Flasche zu 2 M. 50 S.,

$\frac{1}{2}$ " " 1 " 30 "

Analysen erster "Autoritäten" als auch Proben
liegen bei mir aus.

Feber.

B. Koeniger.

Zum Vertrieb eines sehr gut eingeführten und leicht verkäuflichen Artikels für den Haushalt wird ein tüchtiger Hausfitter unter sehr günstigen Bedingungen gesucht. Offerten sub B. D. abzugeben in der Exped. d. Bl.

Gesucht.

Auf Mai eine Magd.
Groß-Ostern. A. A. Otten.

Gesucht.

Auf Mai eine Magd.
Vorwerk Oberahm. J. F. Otten.

Gesucht.

Auf Mai eine Magd.
Moorhausen. H. Neunaber.

Gesucht.

Auf Mai eine Magd gegen hohen Lohn.
Weinberg. D. C. Graalfs.

Gesucht.

Auf sogleich 2 Schneidergesellen auf dauernde Arbeit.
Hohentkirchen. Aug. Brückmacher.

Zu Mai ein kräftiger zweiter Knecht für unser Holzgeschäft.
Marienstel. Gebr. Peters.

Gesucht.

Auf sogleich ein geübter Zimmergesell bei dauernder Arbeit.
Eggelingen. H. W. Fischer.

Gesucht.

Ein Malergehülfe, der einigermaßen selbstständig arbeiten muß.
Sedan bei Wilhelmshaven. F. Hinrichs.

Gesucht.

Ich suche auf Mai noch mehrere Groß- und Kleinknechte und Mägde.
Wiefels. Harm Evers, Gesindemäkler.

Gesucht.

Auf Mai ein Knecht. Gute Zeugnisse sind vorzuzeigen.
Bant. Silert Harms.

Drei gut erhaltene Ackerwagen mit eisernen Achsen und Rungen hat billig zu verkaufen
F. Seecken im Neuenkrug bei Zeber.

Zu verkaufen.

Einige Ferkel, 4 bis 5 Wochen alt.
Möns bei Sandel. Oltmann Hillers.

Zu verkaufen.

Umzugs halber 5 Schafe mit voller Wolle und Lämmern.
Grildumerstel, 8. März 1884.
E. Jacobs.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb.
Sillenstede. H. Wessels.

Habe zwei schöne einjährige Stiere zu verkaufen.
Depenhausen, 8. April 1884. A. Busma.

Eine complete Ladeneinrichtung hat preiswerth zu verkaufen
Warden. W. Köhler.

Zu verkaufen.

Ein neuer Phaeton, 1 Ackerwagen, 1 Queckegge.
Zeber, Osterstraße. E. H. Kost, Schmied.

Zu verkaufen.

Ein $\frac{3}{4}$ Jahr alter, schöner Stier. Näheres bei Sengwarden.
Wilh. Reiners.

Habe noch zwei Winterschweine zu verkaufen.
Mennhausen bei Fedderwarden.

Ich kann noch 4 Beester und ein Pferd in gute Weide annehmen.
Julf Dierks. D. D.

Zu verkaufen.

Ein schönes Kuhkalb.
G. Rind.

Zu verkaufen.

Zwei Weidenstämme, wovon einer plm. 3 Fuß im Durchmesser hält, passend zu Mühlenfängen, lagernd zu Mithausen. Reflectirende wollen sich wenden an Bohnenburg bei Hooftel. H. C. Frerichs.

Zu verkaufen.

Eine trachtige Ziege.
Südergast. Heinrich Fulf.

Einen gut erhaltenen Wagen, Fauer'sches Fabrikat, zwei- und vierstübig zu gebrauchen, wie auch ein Einspanner-Geschirr wünscht zu verkaufen
M. D. Fimmen.

Stuhlkrüschchen sind zu haben bei D. Fimmen, Schaar.

Empfehle sehr schnell heizende, altdeutsche majolika u. weiße

Stachelöfen und alle Arten Steingut; auch lasse alte Defen zum schnelleren Heizen einrichten.
Schulz, Wittmund.

Ich kann noch ein 1- oder 2jähriges Beest in gute Weide annehmen.
Zeber. Gastwirth Abel.

Wir legen fortwährend Gift für Federvieh in unsere Gärten zu Goldewei.
Peter J. Gooßmann.
J. Gottlieb Müller.

Tetten. Wir legen fortwährend Gift für Federvieh in unsere Gärten.
A. Lübben.
J. G. Eggerichs.

Kann noch ein Pferd und 2 Kühe in gute Weide annehmen.
Kniphhausen, den 7. April 1884.
H. H. Dufen.

Gressent's

einträglicher Gemüsebau.

Neue Anleitung, mit mäßigen Kosten regelmäßig reiche Ernten in guten Sorten zu erzielen.
Mit 228 in den Text gedruckten Abbildungen.
Elegant gebunden 7 Mk.
Vorrätig in der Buchhandlung von
C. L. Mettcker u. Söhne in Zeber.

Zu Frühlings- und Aussteuer-Einkäufen
 bringe mein Lager von Porcellan- u. Steinzeug, darunter
 Caffee- u. Eßservice in neuer, schöner Auswahl, in gütige
 Erinnerung. — Ferner empfehle Glaswaaren, Lampen,
 Matten u. s. w. zu billigen Preisen.

C. Töbelmann Wwe.

Sämmtliche Schulbücher,

welche in den hies. Lehranstalten und in den Schulen der Landgemeinde gebraucht werden, sind in den
 neuesten Auflagen dauerhaft gebunden zu den billigsten Preisen zu haben in der Buchhandlung von

J. Remmers.

Entlaufen.

Ein schwarzer glatter Hund mit weißgesprenkelter
 Brust; derselbe trägt ein ledrernes Halsband und hört
 auf den Namen „Juno“.

Sillensteder Mühlenreihe. G. J. Reents.

Eine goldene Brille

verloren, wahrscheinlich bei einem Gange aus der
 Wasserpfortstraße in die Mühlenstraße. Der Finder
 wird ersucht, dieselbe in der Expedition d. Bl. ab-
 geben zu wollen. Fundlohn selbstverständlich.

Ich offerire reinschmeckende Caffee's von 80 Pf.
 an, 4 Pfd. für 3 Mk., Raffinade bei Broden pro Pfd.
 40 Pf., grobsteinigen Candis Pfd. 50 und 60 Pf.,
 Schmalz und Talg 5 1/2 Pf. für 3 Mk., schönes
 Mehl 25 Pfd. für 3,50 Mk., mürbekochende grüne
 Erbsen, weiße und bunte Bohnen.

Hookfiel. Joh. B. Reiners.

G. Alverichs,

Schuhmacher,

Jever, St. Annenstr.,

empfehlte fein gut assortirtes Lager fertiger Herren-
 Damen- und Kinder-Schuhwaaren in nur prima
 Waare zu den billigsten Preisen.

Buzwasser, Buzpomade, Buzsteine, Reibwachs,
 Bottloh in Stücken, Bottasche, Waschpulver „Elektra“,
 sowie alle sonstigen Schummelartikel empfiehlt
 Carolinenfiel. M. G. Dirks.

Orientalisches Möbelöl von H. F. Bock Nachf.
 giebt Mahagoni- und Nußbaum-Möbeln einen glas-
 artigen Glanz. Zu haben à Flasche zu 60 Pf. bei
 Carolinenfiel. M. G. Dirks.

Zum Anstrich fertige Oelfarben in allen Couleuren,
 Copallack, Asphaltlack, Standöl, Siccativ, rohes
 und gekochtes Beinöl, sowie Pinsel zc. empfiehlt
 Carolinenfiel. M. G. Dirks.

Vom 2. Mai an beabsichtige ich Mädchen Unterricht
 im Stricken, Häkeln, Sticken und Nähen zu geben,
 wozu Anmeldungen schon jetzt entgegennehme.
 Rüksterfiel. E. Sachtjen Ehefrau.

9 Tage.

Bremen.



Amerika.

Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd

kann man die Reise
 von Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Näheres bei J. G. G. Düser, Jever,
 B. G. Böhlmann, Wittmund, W. Weber, Barel.

Warnung!

Fedderwarden. Auf meinen Gründen an der
 Sengwarder Chaussee wie auch westlich am Dorfe
 liegt fortwährend Gift für Federvieh.

M. J. Arends.

Verlobungs-Anzeige.

Ilona Looman

Thomas Kol.

Verlobte.

Bunde,

im April 1884.

Bunderhee,

Todes-Anzeige.

Heute Morgen starb nach langem Leiden unsere
 liebe Tochter

Louise

im Alter von 34 Jahren.

Dieses bringen zur Anzeige die trauernden Eltern

H. S. Jaeger und Frau,
 Jever, 1884 April 11. geb. Eiben.